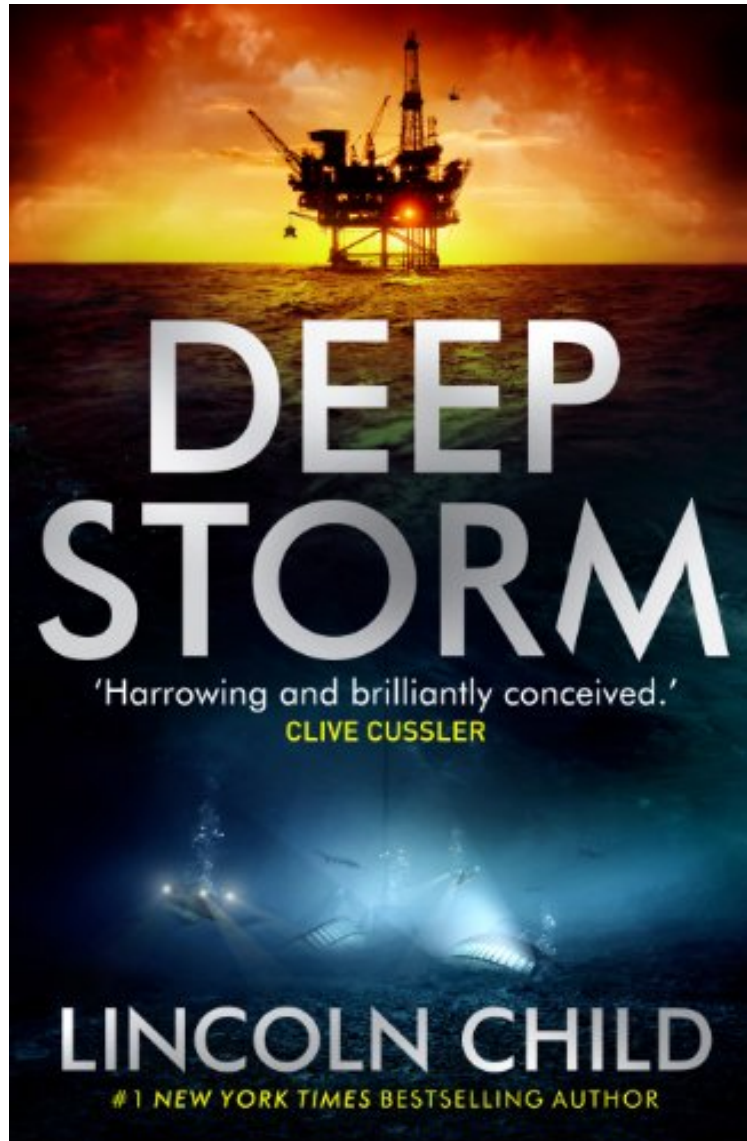


(Download pdf ebook) Deep Storm (Dr. Jeremy Logan Book 1) (English Edition)

## Deep Storm (Dr. Jeremy Logan Book 1) (English Edition)

Von Lincoln Child

audiobook / \*ebooks / Download PDF / ePub / DOC



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation - Verkaufsrang: #61885 in eBooks Veröffentlicht am: 2013-11-07 Erscheinungsdatum: 2013-11-07 File Name: B00BZ5JNZ2 Anzahl der Produkte: 1 | File size: 66.Mb

**Von Lincoln Child : Deep Storm (Dr. Jeremy Logan Book 1) (English Edition)** before purchasing it in order to gauge whether or not it would be worth my time, and all praised Deep Storm (Dr. Jeremy Logan Book 1) (English Edition):

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 6 von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Grundsolide, spannende Unterhaltung Von dieleseratz Was wre ... wenn man beim lboren im Atlantic pltzlich auf merkwrdige Signale stt, die aus dem Erdinnern kommen ? Was wre, beim (heimlichen) Forschen nach der Ursache

eine riesige unterirdische Station gebaut wird, in der es nach wenigen Monaten zu rtselhaften Krankheitsfällen kommt ? Handelt es sich nur einfach um einen Tiefenkoller oder hat es mit den rtselhaften Signalen zu tun ? Die Hauptrollen spielen ein junger, intelligenter Marinearzt, hbsche Wissenschaftlerinnen und - last but not least - das bse, bse Militr. Eine trotz dieser 08/15 Zutaten immer spannende und originelle Geschichte, packend erzählt und mit vielen überraschenden Wendungen - ein Buch, das man in einem Rutsch durchlesen möchte. Richtig für ein verregnetes Wochenende. Empfehlenswert. 4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Unterhaltend - mehr nicht. Von Kundenrezensionen Der ehemalige Marinearzt Peter Crane hat eine Scheidung hinter sich und steht vor der Entscheidung zwischen zwei weiterführenden Forschungsprojekten, als ihn ein Ruf auf eine Plattform erreicht. Schnell verliert er die Vorstellung, dass er von der Industrie angeheuert wurde, als er die militrische Haltung seines Copterpiloten sieht und die Schusswaffe an dessen Hüfte. Beim Eintreffen auf der Plattform muss er dann zunächst allerlei Geheimhaltungspapiere unterschreiben, bevor ihm jemand erklärt, warum er dort ist. Nun erfährt er, dass die Plattform nur Staffage ist und sich sein Arbeitsplatz einige Kilometer in der Tiefe befindet, in der geheimen Unterwasserforschungs- und Bergungsstation Deep Storm. Nach einem vorläufigen Dossier, das er erhält, scheint man hier das untergegangene Atlantis gefunden zu haben. Ein bisschen Sphere, ein klein wenig aus dem ersten Alien-Film und eine Menge bser Militrs gegen brave mutige Wissenschaftler in einer beraus lebensfeindlichen Umwelt voller offensichtlicher und verdeckter Gefahren. Das ist nicht wirklich ein neues Strickmuster für einen Wissenschaftsthiller und so ist dieses Buch insgesamt ganz unterhaltsam auch wenn die Motivationen der Handlungsfiguren für mich nicht immer ganz nachvollziehbar sind aber nicht wirklich überraschend. Eine nette entspannende Lektüre zum Lesen beim Sonnenbaden. 4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Warum so schlechte Bewertungen?! Von J. Jasper Die Verfasser der bisherigen Rezensenten konnte "Deep Storm" offenbar nicht berzeugen - mich schon. Mit seinem dritten Solo-Roman hat Lincoln Child, bekannt als Co-Autor von Douglas Preston, seinen wie ich finde besten Roman hingelegt. Die Geschichte bietet alles: Spannung, Wissenschaft, Action, bernaatrliches. Aber bildet euch am besten selbst ein Bild: \*\*\*PLOT\*\*\* Als der Mediziner Peter Crane auf eine Bohrplattform mitten im Atlantik gebracht wird, ahnt er noch nicht, was ihn bei seinen Forschungen erwarten wird. Denn sein Arbeitsplatz liegt nicht etwa über Wasser, sondern über tausend Meter darunter, in einem Tiefsee-Komplex, den die amerikanische Regierung dort errichten lassen hat, um etwas zu Erforschen, was bei den Bohrungen entdeckt wurde. Was die Wissenschaftler dort untersuchen, darüber herrscht Verschwiegenheit - doch Fakt ist, dass immer mehr Bewohner der Anlage seit den letzten Wochen plötzlich an einer mysteriösen Krankheit leiden. Die Symptome sind verschieden, doch fast immer treibt es die Erkrankten in den Wahnsinn - die einen laufen Amok, andere begehen Selbstmord. Crane geht den Dingen auf den Grund - und erfährt muss dabei herausfinden, dass das, was dort unten unter dem Meeresboden verborgen liegt, nicht nur gefährlich ist, sondern die Menschen auch in ihren Grundfesten erschüttern wird... \*\*\*AUTOR\*\*\* Lincoln Child ist vor allem berhmt durch seine Co-Romane mit Douglas Preston. Sie schrieben zusammen mehrere Bücher, die man genre-technisch nur schwierig einordnen kann, sich aber irgendwo zwischen Thriller, Krimi, Abenteuer und manchmal auch Horror bewegen. Aus dieser Zusammenarbeit ging z.B. der Roman "Relic" hervor, der auch verfilmt wurde. Vor diesem Erfolg war Child Lektor und schrieb außerdem Anthologien mit Geistergeschichten. Die einzigen Soloromane, die bis jetzt in Deutschland erschienen sind, heißen "Eden Inc" und "Das Patent". Während die Themen in den Co-Romanen meist naturwissenschaftlicher Natur sind, spielen seine Einzel-Geschichten sich eher an High-Tec Schauplätzen ab - wie auch "Deep Storm". \*\*\*MEINUNG\*\*\* Wie schon gesagt, kann ich nicht verstehen, warum dieser Roman bisher so schlecht abgeschnitten hat. Ich finde, dass er alles hat, was gute Unterhaltung bietet. Die Geschichte ist spannend geschrieben und besitzt allein schon durch ihren Schauplatz eine besondere Atmosphäre: Denn wer würde es nicht bedrückend finden, in tausenden Meter Tiefe in einem fensterlosen Metallgebäude eingesperrt zu sein? Darüber hinaus finde ich, dass die Handlung erfreulich unvorhersehbar ist. Gut, es gibt einige typische Vertreter aus dem gemeinen Unterhaltungsroman, z.B. den Bsen Commander vom Militr, der die Hauptperson behindert und nur an seinen Profit denkt, aber die Hauptpersonen sind sympathisch, und immer wieder gibt es Überraschungen, die man so nicht erwartet hat. Mein Fazit: Nicht schon schlechten Bewertungen irritieren lassen, sondern eigene Meinung bilden!

Kurzbeschreibung Former naval doctor Peter Crane is summoned to a remote oil platform in the North Atlantic to diagnose a bizarre medical condition. But when he arrives, Crane learns that the real trouble lies on 'Deep Storm,' a research facility on the ocean floor. Deep Storm has been designed for one purpose: to excavate a site that may hold the key to a mystery steeped in centuries-old myth. Dr Crane makes the descent and learns that routine drilling has uncovered the remains of mankind's most sophisticated ancient civilization: Atlantis. But the excavation team has been blighted with illness and the more time Crane spends in this strange submerged world, the more he suspects the facility conceals something more sinister. The supposed discovery of Atlantis might, in fact, be a cover for something deadly... Lincoln Child's Deep Storm is a superbly imagined, chillingly real blend of scientific detail and gripping adventure: the most ambitious novel to date from a master of suspense. From Publishers Weekly Best known as the coauthor (with Douglas Preston) of such bestselling thrillers as Dance of Death, Child delivers a well-crafted and

literate science fiction thriller, his third solo effort (after 2004's *Death Match*). Peter Crane, a former naval doctor, faces the challenge of his career when he investigates a mysterious illness that has broken out on a North Atlantic oil rig. Sworn to secrecy, Crane is transported from the rig to an amazing undersea habitat run by the military that's apparently pursuing evidence that Atlantis exists. Psychotic episodes among the scientific staff as well as the activities of a saboteur that threatens the project's safety keep Crane busy, even as some of the staff members confront him with concerns that exploring the Earth's core could be fatal to all life on earth. Crisp writing energizes a familiar plot, which builds to an unsettling climax with echoes of Child and Preston's *The Ice Limit*. Copyright Reed Business Information, a division of Reed Elsevier Inc. All rights reserved. From Booklist Peter Crane, a naval physician, flies out to an oil rig to investigate what appears to be the first appearance of an incredibly virulent disease. But when he gets there, he discovers that the problem is even worse than he was led to believe. The disease is attacking the residents of a deep-water research facility, not the oil workers, and it could be linked to the facility's excavations of an ancient site that might hold the key to the fate of the lost city of Atlantis. Child, whose stand-alone novels generally are not quite as good as the series novels he cowrites with Douglas Preston, turns the tables here, setting his hook in the first couple of pages and slowly reeling the reader in. The prose may be a tad rough, but the story is imaginative and filled with wonder. Lovers of deep-sea adventure (and in particular fans of the James Cameron movie *The Abyss* or Michael Crichton's novel *Sphere*, 1987) will want to plunge into this one. David Pitt Copyright American Library Association. All rights reserved